



Presseinformation

Christof Drexel

Warum Meerschweinchen das Klima retten

Einfache Strategien für eine bessere CO₂-Bilanz

Umfang: 208 Seiten, mit ca. 70 Illustrationen

Format: 13,5 x 21,0 cm, Klappenbroschur

Preis: 16,99 € (D)/ 17,50 € (A)/ 23,90 sFr

ISBN: 978-3-8338-7109-2

Erscheinungsdatum: Oktober 2019

 Auch als eBook erhältlich.



Kleine Ideen für große Veränderungen: Die beste Orientierungshilfe für eine saubere CO₂-Bilanz

In einer Zeit, in der alle vom Klima reden, aber kaum jemand wirklich Bescheid weiß, bietet **Warum Meerschweinchen das Klima retten** umfassende Orientierung im Informationsdschungel rund um den Klimaschutz: Klimaexperte Christof Drexel macht ohne Dogmen und schlechtes Gewissen Mut, die eigene CO₂-Bilanz zu betrachten und zu verkleinern, indem er so detailreich wie übersichtlich alle relevanten privaten Lebensbereiche mit den jeweiligen Einsparpotenzialen aufführt und konkrete Handlungsmöglichkeiten aufzeigt. Dabei wird niemand gezwungen, in allen Bereichen seinen CO₂-Ausstoß auf ein Minimum zu reduzieren – wer beispielsweise gerne Fleisch isst, kann das dadurch verursachte CO₂ an anderer Stelle einsparen. So wird Resignation zu Motivation und Klimaschutz zu einem Ziel, das jeder verfolgen kann. Illustrationen und Infografiken zeigen anschaulich relevante Hintergründe und die klimatischen Auswirkungen unseres Handelns auf. Mithilfe eines Tests kann der eigene CO₂-Ausstoß bestimmt und anhand der Tipps im Buch optimiert werden.

- Maximal übersichtlich: CO₂-Einsparpotenziale nach Lebensbereichen geordnet
- Individuell anwendbar: So spart man effektiv da, wo es am wenigsten wehtut
- Infografiken veranschaulichen komplexe Zusammenhänge
- Mit einem Vorwort von Klimaforscher Prof. Dr. Mojib Latif

Christof Drexel ist ein anerkannter Klimaexperte, für sein erstes Buch „Zwei Grad. Eine Tonne.“ wurde er in Fachkreisen überschwänglich gelobt. Nachdem der Maschinenbauer mit seiner eigenen Firma Technologie- und Marktführer bei der Lüftungstechnik für Passivhäuser wurde, schied er 2016 aus dem operativen Geschäft aus und arbeitet seither als Berater. Als pragmatisch denkender Techniker interessiert er sich für die großen und kleinen Stellschrauben, mit denen die Klimaerwärmung noch unter zwei Grad gehalten werden kann.